Mit Leichtigkeit mehr Traglast



LIEBHERR

Die Evolution des Seils



Historische Hubwerkzeuge mit Hanfseil



Jahrelang bewährt für schwere Hubaufgaben – das Stahlseil



Seil für die Zukunft – Hightech aus Kunstfasern

Seit jeher ist das Seil mit dem Heben von Lasten verknüpft. Schon beim Pyramidenbau wurden schwere Lasten mit Seilen transportiert. Tausende Jahre später hat sich nicht nur die Hebetechnik sondern auch das Seil verändert. Wurden anfangs verschiedenste Naturfasern zu Seilen verwoben, ist heutzutage das Stahlseil der Standard auf den Baustellen.

Mit der Entwicklung der Fibre-Krane geht Liebherr nun den nächsten Schritt in der Evolution der Hebetechnologie.







87.000 Stunden und 85.000 Testmeter für das Seil der Zukunft.

In langjähriger und intensiver Forschungs- und Entwicklungsarbeit wurde eine zuverlässige und sichere Alternative zu Stahlseilen entwickelt. Aus Grundmaterialien, die sich bereits in vielen Einsatzgebieten bewährt haben, entstand ein hochfestes Faserseil, das den hohen Ansprüchen auf modernen Baustellen gerecht wird. In vielen Betriebsstunden und mit tausenden Metern Testseil konnte das Faserseil seine Tauglichkeit unter Beweis stellen.

Im Feld bewährt



Die neuentwickelten Krane konnten die Eigenschaften, die ihnen von Forschung und Entwicklung zugesprochen wurden, auf verschiedenen Baustellen unter Beweis stellen.

Mit Hilfe der Erkenntnisse aus der ständigen Überwachung der Seile und aus den Rückmeldungen von Kranfahrern und Servicetechnikern, wurden die Fibre-Krane zu den Produkten, die sie heute sind:

Ein wesentlicher Fortschritt in der Kran-Technologie.

- >> 11 Turmdrehkrane
- >> 318 Testwochen
- >> 2.035 m Seil im Feldtest
- >> 15 Baustellen
- » 5 Länder

Die Vorteile der Fibre-Krane

Als Spezialisten für Großbaustellen und hohe Umschlagsleistungen bieten Fibre-Krane herausragende Leistungswerte und überzeugen im täglichen Einsatz.

x4

Die speziellen Materialien und die besondere Konstruktion des Faserseils machen es langlebiger als bestehende

Stahlseile. Faserseile sind gutmütiger gegenüber Biegewechseln und müssen so seltener ausgetauscht werden.



Sicherheit

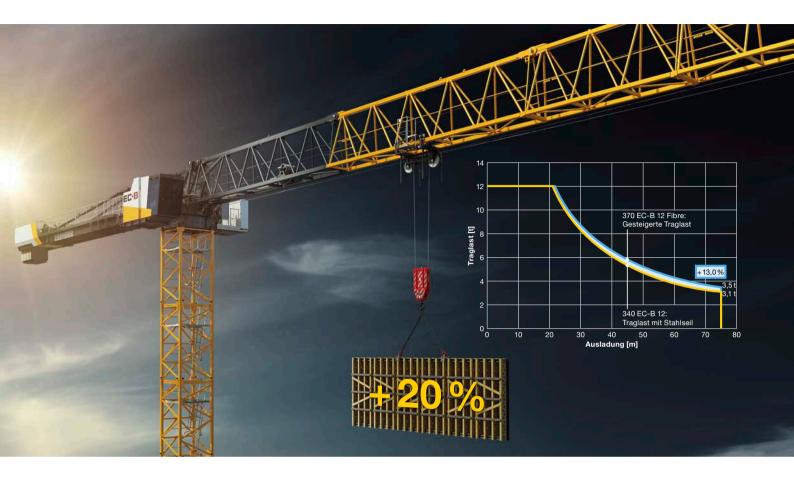
Der Mantel des Faserseils hat keine tragende Funktion, sondern dient in erster Linie der

Erkennung des Abnutzungsgrades. Er ist mit unterschiedlich schnell verschleißenden Fasern ausgestattet. Je nach Abnutzung wird so der rote Kern freigelegt und die Ablegereife somit deutlich sichtbar angezeigt.





Unerreichte Leistungswerte



Fibre-Krane warten mit einer besonders starken Lastkurve auf, da in der Lastberechnung das Gewicht des Seils immer mitgerechnet wird. Die Reduktion auf ein Fünftel des Gewichts ist ausschlaggebend um die Leistungsfähigkeit des Krans um 8% im gesamten Momentbereich und bis zu 20% maximal zu erhöhen. Die wegfallende Belastung durch das Seil fließt direkt in die Leistungsfähigkeit des Krans ein. Weil auch Bauteile wie die Hakenflasche leichter werden, addiert sich das zum Nutzlastgewinn. Sie erhalten eine höhere Leistungsfähigkeit, ohne auf Hakenhöhen verzichten zu müssen.

Höhere Umschlagsleistung...

Die moderne Steuerung der Fibre-Krane erreicht durch die Anpassung der Geschwindigkeit an das reduzierte Gewicht, kürzere Hubzeiten unter Last. Auf Ihrer Baustelle können so mehr Lastspiele in der gleichen Zeit realisiert werden.

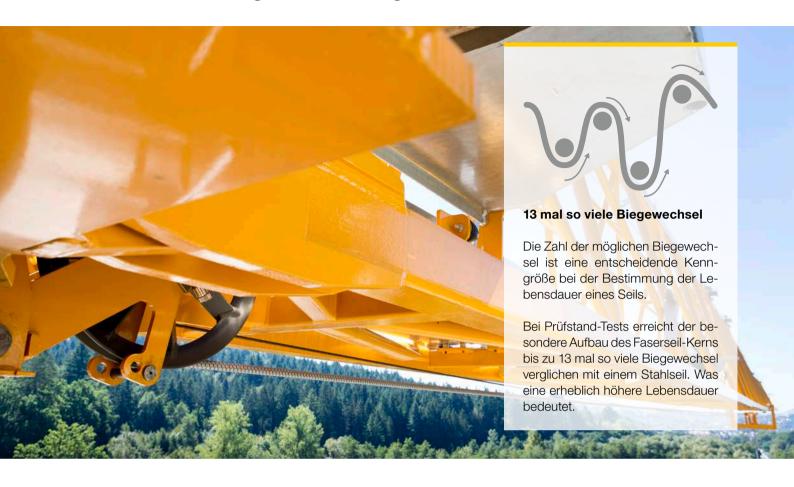


... oder geringerer Energieverbrauch

Doch wenn die Zahl der Hübe nicht steigt. bieten die Fibre-Krane Ihnen einen Energievorteil. Bis zu 5 % Energiekosten können im laufenden Betrieb eingespart werden.



Hält einfach länger, viel länger



Die ausgiebige Testphase mit dem Faserseil hat gezeigt, dass es in der Praxis die 4-fache Lebensdauer eines vergleichbaren Stahlseils besitzt – richtige Nutzung vorausgesetzt. Bis zu zehn Jahre Nutzung sind absolut möglich. Neben der Anschaffung des Seils selbst, reduziert sich damit auch der Aufwand für den Austausch.

Gutes Wickelverhalten

Sauberes Wickelbild, wie vom Stahlseil gewohnt.



Umwelteinflüsse

Krane und deren Seile sind ständig verschiedensten Umwelteinflüssen wie Wetter, Schmutz oder verschiedenen Chemikalien ausgesetzt. Der Schutz durch den speziellen Mantel und die spezielle Beschichtung trägt zur langen Lebensdauer des Faserseils bei.



Handling leicht und sauber





Seilwechsel

Serviceleistungen an Kranen kosten Zeit und Geld. Der Seilwechsel mit dem neuen Faserseil lässt sich in kürzester Zeit und mit wenig Personal durchführen. Das erheblich niedrigere Seilgewicht vereinfacht die Handhabung und es müssen keine zusätzlichen Hebewerkzeuge verwendet werden. So sparen Sie Montagekosten und reduzieren Stillstandzeiten.

Schmierfrei

Aufgrund der geringen Reibung des Faserseils muss dieses nicht geschmiert werden. Damit bleibt nicht nur der Kran sauberer – sondern auch Monteure und Laufstege.



Kein Seilrollentausch

Während Stahlseile sich über die Dauer der Nutzung in die Seilrollen einschneiden, werden diese bei den Fibre-Kranen durch die geringere Seilreibung geschont.



Einfache Seilreinigung

Durch den Schutzmantel des Faserseils verringert sich der Reinigungsaufwand bei Fibre-Kranen erheblich. Umweltbelastende Reingiungsmittel werden nicht benötigt.



Sicherheit

Das neue Faserseil erhöht nicht nur die Traglasten der Turmdrehkrane, sondern auch die Sicherheit im Einsatz. Die einzigartige Seilkonstruktion, verbunden mit dem Material, schützt alle Beteiligten auf der Baustelle.

Ablegereifeerkennung

Bei der Entwicklung des Faserseils wurde besonderer Wert darauf gelegt, dass der Zeitpunkt des Seilwechsels möglichst einfach bestimmt werden kann.

Der äußere Mantel des Seils hat keine tragende Funktion. Wird der Mantel mit der Zeit abgenutzt, erscheint die darunterliegende rote Signalschicht. Diese ist auch von weitem zu sehen und zeigt deutlich, dass das Seil gewechselt werden muss.







Schädigungsgrad ca. 40 %

Indikatorfasern des Mantels sind deutlich verschlissen.





Schädigungsgrad ca. 60 %

Zusätzlich zu den farbigen Indikatorfasern beginnen die grauen und weißen Schutzfasern zu verschleißen.





Schädigungsgrad ca. 90 %

Alle Mantelfasern zeigen Verschleiß. Punktuell sind maximal zwei nebeneinander liegende Litzen des Seilkerns erkennbar. Der Ablegeprozess muss eingeleitet werden.





Schädigungsgrad ca. 95 %

Alle Mantelfasern zeigen starken Verschleiß. Punktuell sind maximal drei nebeneinander liegende Litzen des Kerns sichtbar. Der Seilwechsel muss durchgeführt werden.





Schädigungsgrad ca. 100 %

Größere Bereiche des Seilkerns sind deutlich sichtbar und nicht mehr geschützt. Ein weiterer Kranbetrieb ist nicht möglich.

Keine Drahtbrüche

Da sowohl Kern als auch Mantel aus hochfesten Kunststofffasern bestehen, die nicht so spröde wie Stahldrähte sind, verletzt sich niemand an abstehenden Drähten.

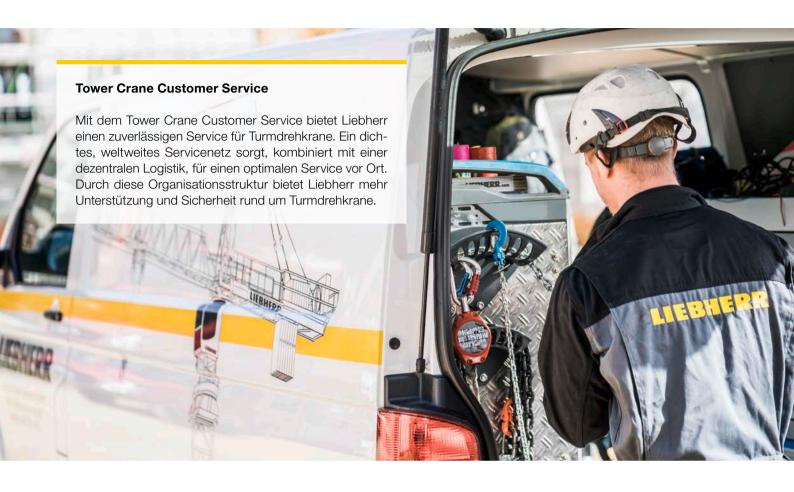


Gibt Wasser keine Chance

Der Seilkern des hochfesten Faserseils ist so ausgelegt, dass Wasser nur schwer eindringen kann. Da der Seilkern aus korrosionsfreien Kunstfasern besteht, kann darüber hinaus kein unbemerktes Rosten von innen heraus erfolgen.



Service am Faserseil



Wir ergänzen Ihr Hightech-Seil mit dem besonders guten Gefühl von Sicherheit - mit Fibre-Care.

Damit Sie Ihre Rendite auf der sicheren Seite sehen und diese vor unvorhergesehenen Schäden am Seil schützen können, steht Ihnen der Tower Crane Customer Service mit einer Absicherung zur Seite.

Das rundet das Gesamtpaket der Fibre-Krane vorausschauend ab.

Weiterführende Informationen und den direkten Draht zum Service finden Sie auf unserer Website.



www.liebherr.com/tc-customer-service











